

"erLesen" - die TW1 Büchersendung - am 14. September um 19:00 Uhr

Wien (OTS) - Der kultige Schriftsteller Felix Mitterer, die profilierte Schauspielerin Ursula Strauss und die beiden reizenden Herausgeber des Gourmetführers "Gault Millau" kommen dieses Mal in Heinz Sichrovskys Bücherwelt zusammen und diskutieren, ob Adelige die intelligenteren Menschen sind, die fragliche Qualität irländischer Pub-Küche und warum aus Felix Mitterer doch kein Kleinkrimineller geworden ist.

Einen Felix Mitterer bringt man so schnell nicht aus der Ruhe - es sei denn man heißt Heinz Sichrovsky und stellt scheinbar harmlose Fragen wie zum Beispiel: "Du schreibst ja sehr viel, oder?". Wer Felix Mitterer mit Panik in den Augen sehen will, sollte TW1 einschalten. Befragt nach der prekären Wirtschaftslage seines ehemaligen Wohnortes in Irland, erzählt Felix Mitterer über eine wahre Begebenheit von reichen Bauherren, sturen Bauern und weitläufigen leerstehenden Wohnhausanlagen. Eine typische Mitterer-Geschichte, zugleich Inspirationsquelle für seine Arbeit.

Felix Mitterer wurde 1948 als Sohn einer verwitweten Landarbeiterin und einem rumänischen Flüchtling geboren. Kurz darauf wurde er von einem befreundeten Landarbeiterehepaar adoptiert und verbrachte eine schwere Kindheit. Als erwachsener Mann verfolgte er jahrelang glücklos seinen Wunsch Schriftsteller zu werden. Als endlich sein erstes Hörspiel im Radio lief, arbeitete er als Zollbeamter in Innsbruck. Seither schreibt er Romane, Theaterstücke, Hörspiele und Drehbücher. Er bezeichnet sich selber als "Heimatdichter" und behandelt in seinen Büchern oft polarisierende Themen. Beispielsweise im Stück "Kein schöner Land", das vom Eindringen des Faschismus in die ländliche Gemeinschaft handelt, oder das Verhältnis von Deutschen und Österreichern am Beispiel der Satire "Die Piefke Saga". Aber auch seine Tatorte sind gesellschaftspolitisch aufgeladen und nichts desto trotz sehr beliebt beim Publikum. Bis 2010 wohnte er in einem kleinen irischen Dorf und versucht sich nun wieder in Österreich einzuleben.

Als zweiten Gast darf Heinz Sichrovsky die wunderbare Ursula Strauss begrüßen. Die viel beschäftigte Schauspielerin wurde in Melk geboren und wollte eigentlich Kindergärtnerin werden. Dieser Berufswunsch war dann aber doch nicht so groß, dass Ursula Strauss von der Theorie in die Praxis gewechselt hätte. Stattdessen zog es sie nach Wien in die

ehemalige Schauspielschule "Volkstheater". Danach spielte sie sich von einer kleinen Bühne zur nächsten, und von den mittelgroßen Bühnen zu den ganz Großen, um letztendlich 1999 ihre Filmkarriere zu starten. Auch im Fernsehen ist sie als die schnelle Ermittlerin Angelika Schnell auf ORF eine Fixstarterin.

Und zuletzt stößt noch das charmante Couple Martina und Karl Hohenlohe dazu. Gemeinsam geben die beiden den Gourmetführers "Gault Millau" heraus. Karl Hohenlohe kennt man ja aus seinen Kolumnen, als Moderator und Kommentator. Er hat aber auch die "Seitenblicke" mitentwickelt und Kabarettprogramme geschrieben. Er moderiert außerdem die monatliche TW1 Sendung "Aus dem Rahmen". Obwohl in einem Schloss aufgewachsen, ist er das personifizierte "Understatement" und kann immer eine lässige Geschichte zum Besten geben. Martina Hohenlohe arbeitete früher für den Freizeit-Kurier und war auch dort schon für die leiblichen Genüsse zuständig. Danach folgte die Konzeption des Restaurantführers "Tafelspitz" um sich jetzt voll und ganz als Chefredakteurin dem "Gault Millau" zu widmen.

Die Redateurskritik kommt diesmal vom Chefredakteur des Popmagazins "The Gap". Er kritisiert "System Neustart" von William Gibson - einen abgehalfterten Wirtschaftsthiller. Ganz nach dem Geschmack des poppigen Schöngeists Thomas Weber.

Sendezeiten:

Erstausstrahlung: Mittwoch, 14. September 2011 um 19:00-20:00 Uhr

Weitere Ausstrahlungen: Do, 15.9.2011 um 22:45-23:45 Uhr, Fr, 16.9.2011 um 16:05-17:05 Uhr, Sa, 17.9.2011 um 23:45-00:45 Uhr und So, 25.9.2011 um 18:35-19:35 Uhr

Rückfragehinweis:

ORF / TW1 Tourismus Fernsehen GmbH
Linda Bednarik
+43(0)1 87878 13272
linda.bednarik@orf.at

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/6147/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0140 2011-09-12/12:27

121227 Sep 11

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20110912_OTS0140